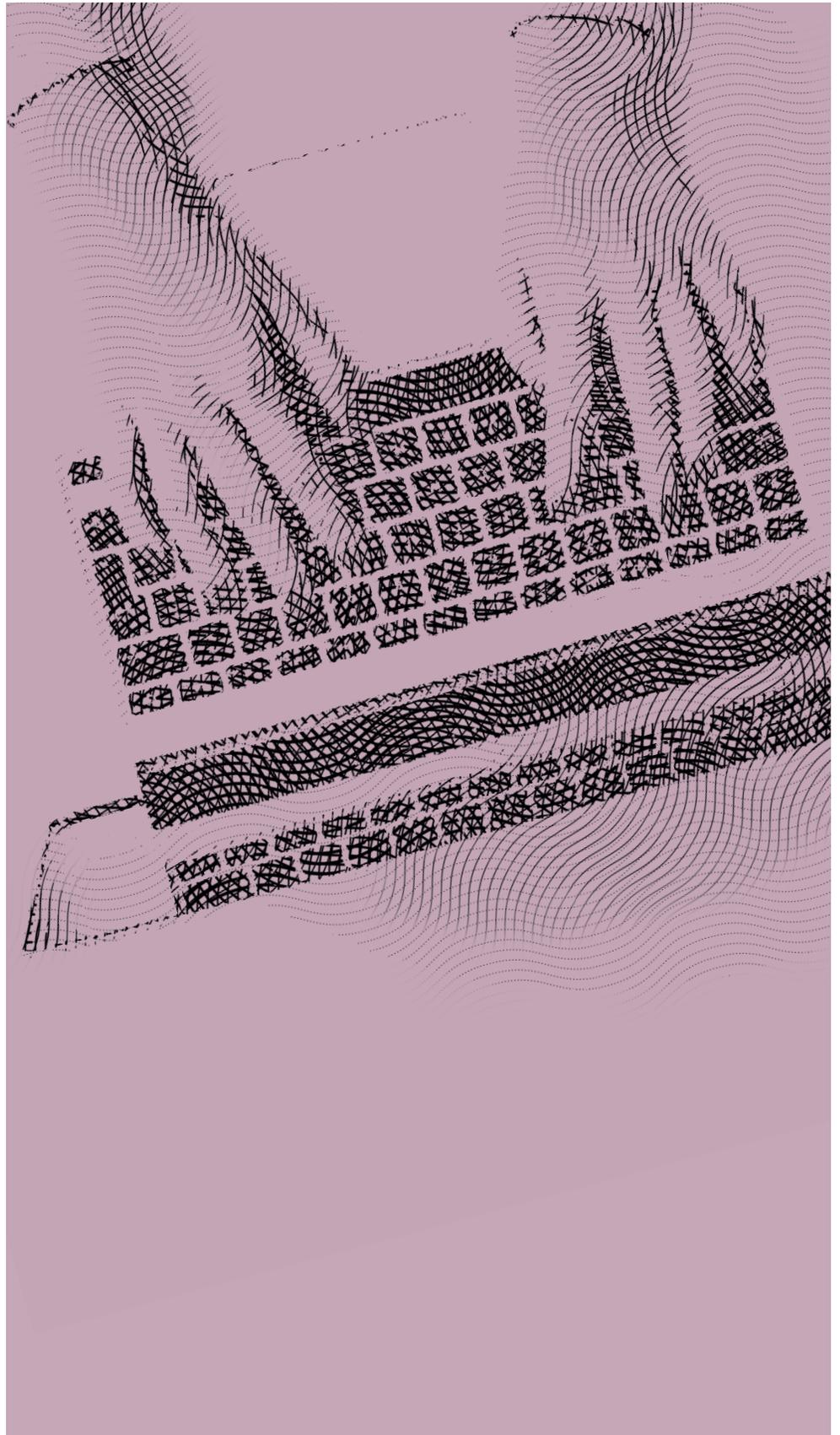


Businesses at Work

von **okta**

2021



Kurzfassung

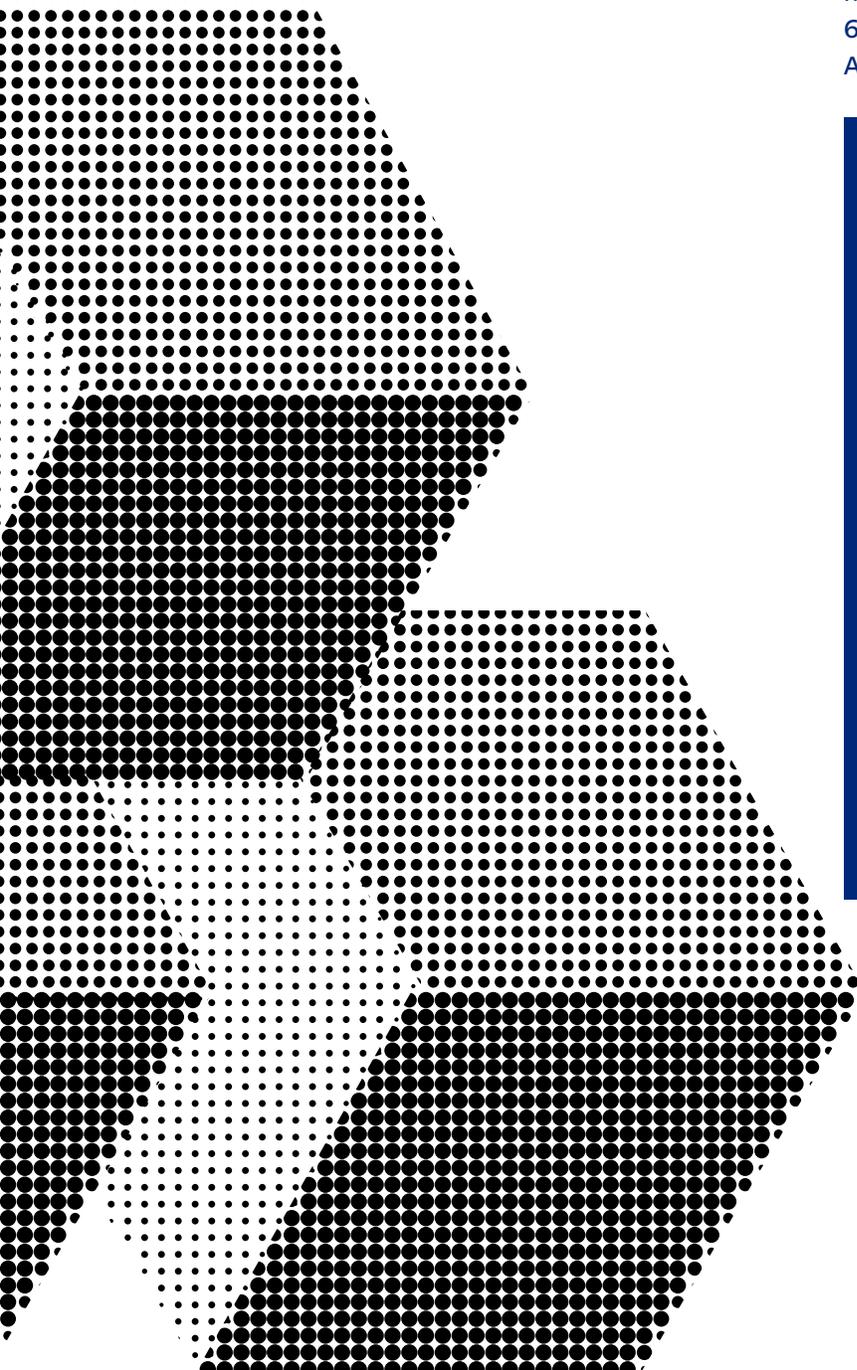
Als im Jahr 2020 die Pandemie über die Welt kam, veränderte sich auf einmal alles und Technologie bekam eine ganz neue Bedeutung. Arbeitnehmer machten ihr Zuhause eilends Home Office-tauglich, Unternehmen steckten alle Energie in die Unterstützung der Remote-Mitarbeiter und Marken mussten innerhalb weniger Wochen neue Online-Erfahrungen für ihre Kunden entwickeln.

Unser siebenter „Businesses at Work“-Bericht zeigt, wie Unternehmen und Arbeitnehmer in einem Jahr mit ständigen Veränderungen den geschäftlichen Alltag bewältigten. Dazu nutzten wir Daten von mehr als 9.400 Okta-Kunden sowie 6.500 Integrationen bei Cloud-, Mobilgeräte- und Web-Anwendungen sowie IT-Infrastrukturanbietern.



Die in diesem Jahr eingesetzten Anwendungen und Tools ebneten uns den Weg durch erhebliche Umbrüche und zeigten, dass Technologie in jeder Branche für den geschäftlichen Erfolg unverzichtbar ist.

Todd McKinnon
CEO und Mitgründer, Okta



Die beliebtesten Anwendungen des Jahres 2020

Gemessen an der Kundenzahl steht Microsoft 365 weltweit an erster Stelle, doch Amazon Web Services eroberte sich durch das starke Wachstum von mehr als 25 % im EMEA- und APAC-Raum den zweiten Platz. Die Nutzerzahlen von Zusammenarbeits-Tools wie Zoom und DocuSign stiegen in Nordamerika steil an, während die Atlassian Product Suite, das Lieblingstool der Entwickler, im EMEA-Raum die stärkste Verbreitung fand und so auf den dritten Platz kam.

Home Office-Anwendungen wachsen am schnellsten

Aufgrund des Drucks, innerhalb kürzester Zeit das Home Office einzurichten, kamen zahlreiche Neulinge in unsere Top 10 der am schnellsten wachsenden Anwendungen, wobei Tools für Zusammenarbeit und Home Office am schnellsten zulegten. Im EMEA-Raum war Zoom die am schnellsten wachsende Anwendung, während Amazon Business (eine vertraute Plattform, auf der Angestellte Produkte für das Home Office kaufen können) mit einem Wachstum von 341 % den weltweiten Spitzenplatz eroberte. Gleich dahinter folgten Zusammenarbeits-Tools wie Miro, Figma und monday.com. Und selbst die Mitarbeiterverwaltungs-Anwendung Lattice erreichte als erste Personalanwendung seit 2016 die Top 10.

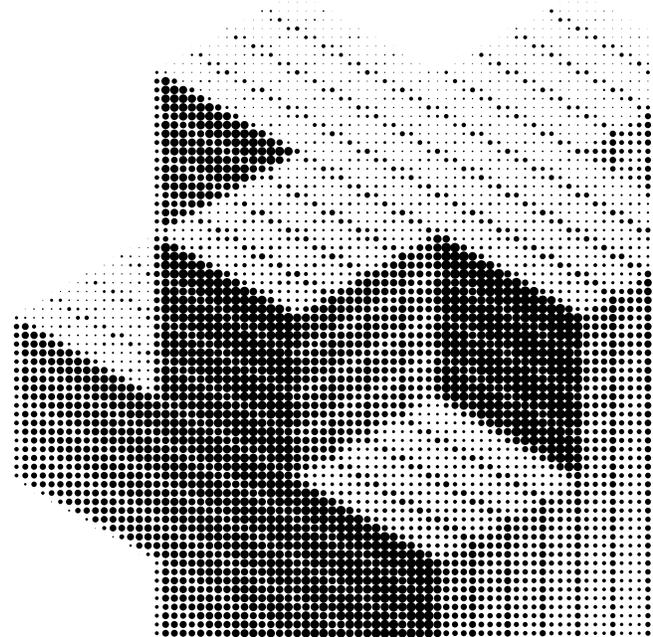
Beliebteste Anwendungen im EMEA-Raum nach Kundenzahlen

	Anstieg vgl. mit weltweit	Rückgang vgl. mit weltweit
1 Microsoft 365		
2 Amazon Web Services		
3 Atlassian Product Suite	•	
4 Google Workspace		
5 Salesforce		•
6 Slack	•	
7 Zoom		•
8 Zendesk	•	

	Anstieg vgl. mit weltweit	Rückgang vgl. mit weltweit
9 GitHub	•	
10 DocuSign		•
11 Cisco Meraki		•
12 Box		•
13 Twitter	•	
14 Jamf Pro	•	
15 Lucidchart		



90 % der am schnellsten wachsenden Anwendungen sind neu in den Top 10.



Erstklassige Neulinge sind etablierten Anwendungen auf den Fersen

Während sich die Angestellten an das Home Office gewöhnen, setzen die Unternehmen nun verstärkt auf Tools für Vernetzung und Produktivität. Okta-Kunden mit Microsoft 365 investieren weiterhin in erstklassige Anwendungen, um die Standardanwendungen der Plattform zu ergänzen. Dabei setzen 42 % auf Zoom, 32 % auf Slack und 36 % auf ein Doppelpaket mit Google Workspace. Fast 10 % setzen sechs oder mehr erstklassige Lösungen ein.

Okta-Kunden mit Microsoft 365:

42 % nutzen auch Zoom

32 % nutzen auch Slack

36 % nutzen auch Google Workspace

Sicherheit wird intelligenter

In diesem Jahr kam es zu einem drastischen Anstieg bei Cyberbedrohungen, die Schwachstellen in den privaten Geräten und Netzwerken der Angestellten im Home Office ausnutzten. Als Reaktion darauf haben die Kunden ihre Sicherheitsmaßnahmen verstärkt und setzen zur Absicherung ihrer Angestellten zunehmend auf adaptive Authentifizierungsformen wie Okta Verify. Schwächere Maßnahmen gehen zurück, wobei der Anteil, der SMS als Sicherheitsfaktor nutzt, von 53 % auf 49 % zurückgegangen ist. Die Verwendung von Sicherheitsfragen fiel von 18 % auf 15 %.



Phishing-Angriffe nahmen im Jahr 2020 um 220 % zu.

Quelle: 2020 Phishing and Fraud Report von F5

Digitale Erfahrungen beeinflussen die Toolsets der Entwickler

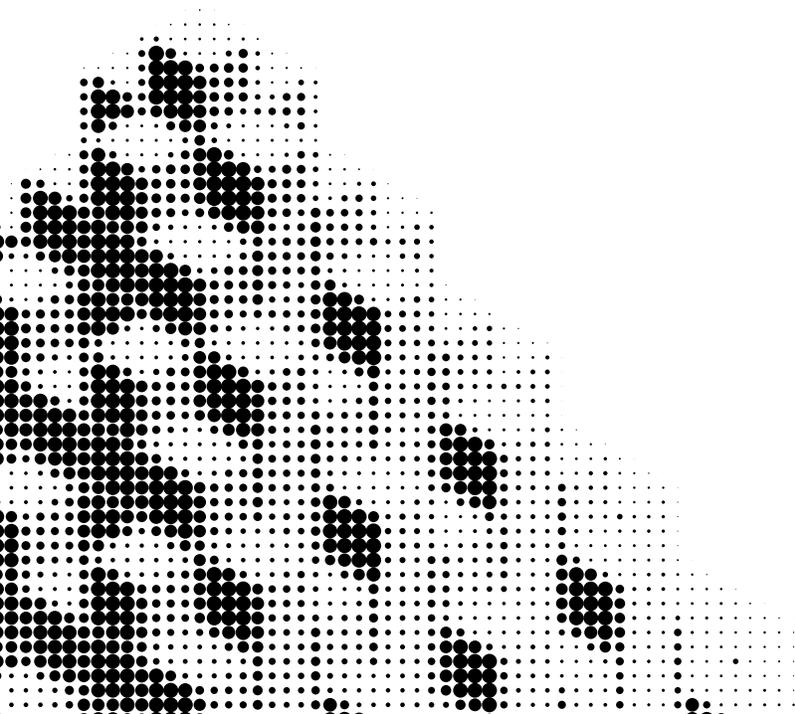
Ganz gleich, ob es um Verbindungen mit geliebten Menschen, Fitnesstracking oder Lebensmittelbestellungen geht – fast jede Interaktion zwischen Verbrauchern und Marken erfolgt heute online. Deshalb konzentrieren sich die Marken auf den Aufbau benutzerfreundlicher und reibungsloser digitaler Erfahrungen, während Entwickler ihre Toolkits vergrößern, um eben diese Erfahrungen bereitzustellen. Auf Platz 1 der Einkaufsliste steht die Atlassian Product Suite, während GitHub und PagerDuty auf dem zweiten bzw. dritten Platz stehen.

Unternehmen setzen auf „Apps for Good“

Trotz der Herausforderungen dieses Jahres sind Okta-Kunden zunehmend bereit, Hilfe zu leisten: Fast eine Million haben sich bei „Apps for Good“ angemeldet und können so ihren Angestellten auf sichere Weise „schenkende“ Anwendungen bereitstellen. Dadurch haben die Angestellten die Möglichkeit, Zeit, Geld und Fachwissen einfach und reibungslos spenden.

Lesen Sie hier den vollständigen Bericht:

<https://www.okta.com/businesses-at-work/2021/>



Businesses at Work

von **okta**

